Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 63 (1945)

Heft: 184

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 184 Bern, Donnerstag 9. August 1945 — 63. Jahrgang — 63me année — Berne, jeudi 9 août 1945 **No 184**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer (031) 21360
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 8 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Régie des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des Kriegs-Transport-Amtes des EVD über die Ausdehnung der Kriegsrisikoversicherung auf Vorlagerungen der in die Schweiz einzuführenden Güter.
Ordonnance de l'Office de guerre pour les transports du DEP étendant l'assurance contre le risque de guerre à des marchandises entreposées à l'étranger.
Spanisch-schweizerisches Finanztransfer-Abkommen vom 7. Juli 1945. Accord hispano-suisse du 7 juillet 1945; service de transfert financier. Accordo ispano-svizzero del 7 luglio 1945; servizio trasferimenti finanziari.
Weisungen der Waren-Sektion des KEA betreffend die Verteilung der Importe von Haselnusskernen, Trockenfrüchten und Fischkonserven. Instructions de la Section des marchandises de l'OGA concernant la répartition des importations de noisettes sans coque, de fruits secs et de conserves de poissons. Istruzioni della Sezione delle merci dell'UGV concernenti la ripartizione delle importazioni di nocciole sgusciate, di frutti essiccati e di conserve di pesce.
Chile: Zölle.
Schweizerische Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der 4½%igen Inhaberobligation, Serie V, Nr. 441, der Einkaufs- und Rabattvereinigung «Liga», Basel, zu nominal Fr. 1000, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 23. Juli 1945 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert sechs Monaten, d. h. bis 28. Januar 1946, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die vorstehend genannte Inhaberobligation nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt wird. (W 281²)

Basel, 28. Juli 1945. **Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.**

Der unbekannte Inhaber der 4%-Obligation Nr. 181540 Schweizerische Bundesbahnen 1931 von Fr. 1000, nebst Coupons per 15. April 1945 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 301³)

Bern, den 18. Juli 1945. **Richteramt Bern,**
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Vermisst wird Inhaberobligation Nr. 8, von Fr. 10 000, der auf Chesa Dr. Ruppanner, in Samedan, im III. Rang lastenden Obligationenanleihe. Eigentümer dieses Titels war Herr Geheimrat Ottmar E. Strauss, in Kreuzlingen, der seither gestorben ist.

Der unbekannte Inhaber des Titels wird aufgefordert, diesen bis spätestens am 15. Februar 1946 beim Kreisamt Oberengadin in Bever vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (W 300³)

Bever, den 7. August 1945. **Für das Kreisamt Oberengadin,**
der Kreispräsident: Otto Michel.

Es werden vermisst: 2 Couponsbogen zu Inhaberaktien der Aargauischen Hypothekenbank in Brugg Nrn. 428 und 430, umfassend die Dividendencoupons Nrn. 34 bis 39 pro 1943 bis 1948.

Der Inhaber dieser Couponsbogen wird hiermit aufgefordert, den- oder dieselben bis spätestens 11. Februar 1946 dem Bezirksgericht Bremgarten vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt würden. (W 294¹)

Bremgarten, den 2. August 1945.

Bezirksgericht Bremgarten (Aargau).

Die Hotel Sonne AG. Matten bei Interlaken, mit Sitz in Matten, stellt an den unterzeichneten Richter das Gesuch, es möchte der Eigentümerschuldbrief vom 25. Januar 1934, Grundbuchbelege Grundpfand Serie II, Nr. 3516, von Fr. 10 000, haftend auf der Liegenschaft Matten Grundbuchblatt Nr. 521, der Gesuchstellerin gehörend, der vermisst wird, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Artikel 870 ZGB. und Artikel 981 u. ff. OR. wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 297¹)

Interlaken, den 3. August 1945. **Der Gerichtspräsident:**
H. Strebel.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

4. August 1945.
Pensionskasse der Zürcher Kantonalbank, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 217 vom 15. September 1944, Seite 2053). Georg Forster ist als Kassaverwalter zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum Kassaverwalter gewählt Jakob Linsi, von Wetzikon, in Kilchberg (Zürich). Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit einem weiteren vom Vorstand bezeichneten Mitglied oder dem Kassaverwalter.

4. August 1945.
C. Schlotterbeck, Automobile, Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1945, Seite 1869), mit Hauptsitz in Basel. Das Verwaltungsratsmitglied Wilhelm Loeffler-Bandelier ist Vizepräsident des Verwaltungsrates.

4. August 1945.
Verkaufsgesellschaft für Schweizer Werkzeugmaschinen A.-G. (Swiss Machine Tool Sales Co. Ltd.) (Société pour la Vente de Machines Outils Suisses S.A.), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 127 vom 4. Juni 1945, Seite 1263). Die Prokura von Heinrich Peter ist erloschen.

4. August 1945. Waren aller Art.
Hans Dettwiler-Burkhalter, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Paul Dettwiler-Burkhalter, von Langenbruck (Basel-Land), in Zürich 9. Vertretungen in Waren aller Art. Calandastrasse 9.

4. August 1945. Waschmittel, Wäschereibedarfsartikel.
W. Grauwiler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Grauwiler-Leu, von Basel, in Zürich 8. Handel mit Waschmitteln und Wäschereibedarfsartikeln. Mühlebachstrasse 30.

4. August 1945. Automobile.
R. Kessler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rolf Hans Kessler-Contoli, von Zürich, in Zürich 11. Handel mit Automobilen. Allenmoosstrasse 83.

4. August 1945. Orgelbau, Orgelpfeifen.
Rud. Ziegler, in Uetikon am See. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Ziegler, von und in Uetikon am See. Orgelbau; Spezialgeschäft für Orgelpfeifen. Mühleweid.

4. August 1945.
J. Hess, Posamenter, in Zürich (SHAB. Nr. 119 vom 26. Mai 1925, Seite 915), Posamenterie. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Fritz Hess, Posamentenfabrik», in Zürich, erloschen.

4. August 1945.
Fritz Hess, Posamentenfabrik, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Hess-Böttcher, von Hefenhofen (Thurgau), in Zürich 7. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «J. Hess, Posamenter», in Zürich. Posamentenfabrik. Hallwylstrasse 26.

4. August 1945. Schuhwaren usw.
Karl Bosshard, in Zürich (SHAB. Nr. 35 vom 11. Februar 1944, Seite 349), Handel mit Schuhwaren usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. August 1945.
Karl Fischer, Tapezierer & Decorateur, in Zürich (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1927, Seite 69). Die Firma wird infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

4. August 1945. Schreinerei.
Adolf Schmid, in Zürich (SHAB. Nr. 318 vom 29. Dezember 1921, Seite 2517), Bau- und Möbelschreinerei. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

4. August 1945.
Maschinenfabrik Dietikon, Helz, Weiss & Cie., in Dietikon, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 65 vom 20. März 1942, Seite 641). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

4. August 1945.
Restaurant zur Sihlpost Immobilien-Aktiengesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 98 vom 27. April 1944, Seite 961). Die Gesellschaft hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. Juni 1945 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

4. August 1945. Herren- und Knabenkleider usw.
PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 81 vom 5. April 1941, Seite 671), mit Hauptsitz in Zürich 2, Herren- und Knabenkleider usw. Die Unterschrift von Charles Simonin ist erloschen.

4. August 1945. Herren- und Knabenkleider usw.
PKZ Burger-Kehl & Co. Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 81 vom 5. April 1941, Seite 671), mit Hauptsitz in Zürich 2, Herren- und Knabenkleider usw. Die Unterschrift von Charles Simonin ist erloschen.

4. August 1945. Maschinen.
Bodmer-Peter, in Küsnacht (SHAB. Nr. 64 vom 16. März 1940, Seite 508), Maschinenbau-Werkstätte. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma « Bodmer, Maschinenbau », in Küsnacht, erloschen.

4. August 1945.
Bodmer, Maschinenbau, in Küsnacht. Inhaber dieser Firma ist Gottfried Bodmer, von Egg (Zürich), in Küsnacht (Zürich). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Bodmer-Peter », in Küsnacht. Maschinenbau. Florastrasse 21.

4. August 1945. Dachdecker-, Kaminfeger- und Hafnergeschäft.
Loosli & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1944, Seite 1181), Dachdecker-, Kaminfeger- und Hafnergeschäft. Als weiterer Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 2000 ist in die Gesellschaft eingetreten Willi Beyeler, von Rüschegg (Bern), in Hedingen.

4. August 1945.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Bülach und Umgebung, in Bülach (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1938, Seite 1613), Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und Hebung und Förderung der beruflichen Ausbildung der Mitglieder usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 7. März 1942 wurden die Statuten teilweise revidiert und den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasst. Die Generalversammlung kann die Tätigkeit der Genossenschaft im Rahmen des statutarischen Zweckes erweitern. Gemäss den bisherigen Statuten besteht unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch den « Genossenschafter ». August Meier ist nicht mehr Verwalter, gehört aber dem Vorstand weiterhin an.

4. August 1945. Garage, Reparaturwerkstätte.
Bader & Co., in Kloten. Unter dieser Firma sind Oskar Bader, von Zürich und Holderbank (Solothurn), in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Johann Meier, von Rümlang und Kloten, in Kloten, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1945 ihren Anfang nahm. Der Kommanditär hat seine Kommanditsumme liberiert durch Einbringung von Maschinen und Werkzeugen gemäss Inventar vom 28. Juli 1945 zum Wertansatz von Fr. 5000 und durch Barzahlung. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Johann Meier. Betrieb einer Garage und Reparaturwerkstätte. Dorfstrasse 106.

4. August 1945. Metallwaren aller Art usw.
M. Bettenmann Söhne Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1938, Seite 826), mit Hauptsitz in Suhr, Fabrikation von Metallwaren aller Art usw. Die Generalversammlung vom 12. Juni 1945 hat auf dem Wege der Statutenänderung die Firma abgeändert in **Bettenmann A.G. Suhr.** Verwaltungsratspräsident Karl Bettenmann, von Zürich, in Aarau, vertritt auch die Zweigniederlassung Zürich mit Einzelunterschrift.

4. August 1945. Gummiwaren für medizinische Zwecke usw.
Sattler & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 172 vom 25. Juli 1944, Seite 1678), Handel mit Gummiwaren für medizinische Zwecke usw. Einzelprokura wurde erteilt an Franz Hug, von Affeltrangen (Thurgau) und Zürich, in Zürich.

4. August 1945. Beteiligungen usw.
Allgemeine Depositen A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 90 vom 18. April 1940, Seite 718), dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. Dr. Max Schneider ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

4. August 1945. Chemisch-technische Produkte usw.
Roth, Id. Gimpels Sohn, in Zürich (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1943, Seite 580), chemisch-technische Produkte usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsaufgabe erloschen.

4. August 1945.
Immobiliengenossenschaft Hirslanden in Liq., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 177 vom 31. Juli 1944, Seite 1722). Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

6. August 1945. Verwertung von Erfindungen usw.
Navit G.m.b.H., in Meilen. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 5. Juli 1945 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet worden, welche den An- und Verkauf sowie die sonstige Verwertung von Erfindungen und Verfahren, und zwar für eigene wie für fremde Rechnung, zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann treuhänderische Funktionen übernehmen. Sie kann sich an verwandten Unternehmungen beteiligen und ist berechtigt, alle Geschäfte zu tätigen, die dem Zwecke des Unternehmens unmittelbar oder mittelbar förderlich sind. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit je einer Stammeinlage von Fr. 10 000 sind Dr. Hans Herzog, von Zürich, in Zürich 7, und Hans Weinschenk, von Olten, in Zürich. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der obgenannte Gesellschafter Dr. Hans Herzog. Geschäftsdomizil: an der Seestrasse, bei der A.G. vormals Dr. Hans Herzog, Chemische Fabrik, Meilen.

6. August 1945.
Bau- und Siedlungsgenossenschaft Schwyzerhüsli, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 74 vom 29. März 1945, Seite 734). Emil Brunner ist aus der Verwaltung ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied und Sekretär der Verwaltung gewählt Heinrich Ammann, von Aadorf (Thurgau), in Zürich. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift je mit dem Kassier oder dem Sekretär. Neues Geschäftslokal: Tannenrauchstrasse 103, in Zürich 2, beim Präsidenten Jean Berli.

6. August 1945.
Kinotheater A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 293 vom 15. Dezember 1943, Seite 2782). Ernst H. Rehm ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt Emil A. Mayer, von Schaffhausen, in Zürich; er führt Einzelunterschrift.

6. August 1945. Wollgewebe für Damenbekleidung.
Guggenheim-Einstein's Söhne, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 240 vom 14. Oktober 1943, Seite 2297). Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Grosshandel mit und Import und Export von Wollgeweben für Damenbekleidung. Die Prokura von Emil Guggenheim-Einstein ist erloschen.

6. August 1945. Akquisition von Inseraten usw.
Inreka G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1945, Seite 78), Akquisition von Inseraten, Reklame- und Annoncentexten usw. Die Gesellschafterin und Geschäftsführerin Irma Trudel-Bauer heisst infolge Ehescheidung Irma Bauer und wohnt in Bern. Neues Geschäftslokal: Forchstrasse 103, in Zürich 7.

6. August 1945.
« Turmac » Compagnie de tabacs turco-macédoniens S.A., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 154 vom 4. Juli 1944, Seite 1506). Kollektivprokura wurde erteilt an Jean Timoyannis, griechischen Staatsangehörigen; Arthur Hublard, von Courgenay (Bern), und Germain Prêtre, von Boncourt (Bern); alle drei in Zürich. Sie zeichnen unter sich je zu zweien.

6. August 1945. Massenstanzerei, Dichtungsfabrikation.
H. & G. Meister, in Zürich (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1938, Seite 2250), Kollektivgesellschaft, Massenstanzerei und Dichtungsfabrikation. Der Gesellschafter Herbert Meister wohnt in Zürich 9. Neues Geschäftslokal: Eugen Huberstrasse 11 a, in Zürich 9.

6. August 1945. Nährmittel.
Paul Tobler, in Zürich (SHAB. Nr. 276 vom 23. November 1944, Seite 2586), Fabrikation und Vertrieb von Nährmitteln. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 5. Neues Geschäftslokal: Limmatstrasse 37.

6. August 1945. Apparatebau.
E. Meister, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Meister, von Merishausen (Schaffhausen), in Herblingen (Schaffhausen). Apparatebau. Lagerstrasse 62.

6. August 1945. Graphisches Atelier.
D. Pezzani, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Dario Pezzani-Pezzani, von Biogno-Beride (Tessin), in Zürich 3. Graphisches Atelier. Schweighofstrasse 81.

6. August 1945. Raucherutensilien, elektrische Kleinapparate.
Karl Ryffel, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Ryffel, von Stäfa, in Zürich 11. Handel mit Raucherutensilien und elektrischen Kleinapparaten. Wehntalerstrasse 305.

6. August 1945. Damenmäntel, Kostüme.
Hermann Roller, in Zürich (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1943, Seite 1390), Fabrikation von Damenmänteln und Kostümen. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die Kollektivgesellschaft « Hermann Roller & Cie. », in Zürich 1, erloschen.

6. August 1945. Damenmäntel, Kostüme.
Hermann Roller & Cie., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Hermann Roller, von Zürich, in Zürich 9, und Henri Freléchoux, von Ocourt (Bern), in Zürich 9, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1945 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Hermann Roller », in Zürich, übernimmt. Einzelprokura ist erteilt an Klara Roller, geb. Baumann, von und in Zürich. Fabrikation von Damenmänteln und Kostümen. Sihlstrasse 95.

6. August 1945. Lebensmittel usw.
Goody-Produkte A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1945, Seite 1309), Herstellung von Lebensmitteln usw. Dr. rer. pol. Alfred Schmidt, einziger Verwaltungsrat, wurde zum Delegierten des Verwaltungsrates gewählt und führt an Stelle der Einzelunterschrift nun Kollektivunterschrift. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Adolf Ceriani, von und in Zürich, als Präsident, und Dr. Luigi Albrecht, von Lax (Wallis) und Somvix (Graubünden), in Chur, als Vizepräsident. Sie führen Kollektivunterschrift. Die zeichnungsberechtigten Personen zeichnen unter sich je zu zweien.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

3. August 1945. Uhren.
Alpina Union Horlogère A.G., in Biel (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1938, Seite 455). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden der Präsident Gottlieb Fehlmann und die Mitglieder Gottfried Peter und Hermann Vollrath. Die Unterschrift des Gottlieb Fehlmann ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Erwin Matter, von Basel, in Bern, als Präsident, und als Beisitzer Arthur Aeschlimann, von Langnau (Bern), in Biel; Arthur Engler, von Hundwil, in St. Gallen, und Walter Schöni, von Bolligen, in Aarau. Der Präsident Dr. Erwin Matter zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

7. August 1945. Schuhe, Sportartikel.
Emil Sulliger, in Zweisimmen, Schuhhandel und Sportartikel (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1934, Seite 2050). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Burgdorf

7. August 1945. Metzgerei, Kostgeberei usw.
Chr. Marthaler, in Burgdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Christian Marthaler, von Frauenkappelen, in Burgdorf. Metzgerei und Wursterei; Betrieb einer Kostgeberei. Dammstrasse 86.

Bureau de Courtelary

4 août 1945.
Prévoyance en faveur du personnel de la Fabrique de boîtes de montres S. Graber S.A., à Renan (FOSC. du 28 décembre 1943, n° 303, page 2882). Par arrêté du Conseil exécutif du 25 mai 1945, l'acte de fondation a été revisé. Les faits publiés antérieurement n'ont pas été modifiés.

Bureau Nidau

7. August 1945. Wein.
Arnold Engel, in Twann. Inhaber dieser Einzelfirma ist Arnold Engel, von und in Twann. Weinbau. Hauptstrasse.

Uri — Uri — Uri

6. August 1945. Obstwein, Spirituosen usw.
Querino Zavalloni, in Altdorf. Inhaber der Firma ist Querino Zavalloni, italienischer Staatsangehöriger, in Altdorf. Die Firma erteilt Einzelprokura an Martha Zavalloni-Jans, italienische Staatsangehörige, in Altdorf. Handel mit Obstweinen, Mineralwasser, Spirituosen en gros und mi-gros.

6. August 1945.
Darlehenskasse Unterschächen, in Unterschächen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 79 vom 3. April 1924, Seite 557). Der bisherige Präsident Josef Imholz ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Aktuar Martin Planzer, von Bürglen, in Unterschächen. Zum Aktuar wurde gewählt Klemenz Imholz, von und in Unterschächen. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

6. August 1945.
Darlehenskasse Sisikon & Umgebung, in Sisikon, Genossenschaft (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1927, Seite 1338). Der Präsident Xaver Aschwanden ist aus dem Vorstande ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Generalversammlung vom 25. März 1945 wählte zum Präsidenten Andreas Gisler, von und in Sisikon. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

6. August 1945.
Kantonale urnerische Winkelriedstiftung, in Altdorf. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. Mai 1937 eine Stiftung mit dem Zwecke, den Fonds der bisherigen urnerischen Winkelriedstiftung zu übernehmen, zu äufnen und zu verwalten, welcher dazu bestimmt ist, die im Dienste des Vaterlandes verunglückten oder erkrankten oder die Hinterlassenen gefallener Wehrmänner finanziell zu unterstützen. Diese Unterstützungen sollen die gesetzlichen staatlichen Leistungen ergänzen. Der Stiftungsrat besteht aus 9 unterstützungsberechtigten Mitgliedern, die zu je einem Drittel vom Regierungsrat des Kantons Uri, der Offiziersgesellschaft Uri und dem Unteroffiziersverein Uri gewählt werden. Die zwei Mitglieder der Kontrollstelle werden durch den Stiftungsrat bezeichnet. Die Unterschrift führen je kollektiv zu zweien Präsident, Kassier und Aktuar; es sind dies Rudolf Huber, von und in Altdorf, Präsident; Liberius Simmen, von Realp, in Altdorf, Kassier, und Franz Albert, von und in Seedorf (Uri), Aktuar. Domizil der Stiftung: im Bureau des Präsidenten Oberstlt. Rudolf Huber, in Altdorf.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

4. August 1945. Sägerei usw.
Gebr. F. & E. Sigrist, in Giswil, Sägerei und Holzhandel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1934, Seite 2544). Die Gesellschaft ist infolge Todes des Gesellschafters Franz Sigrist seit dem 8. Mai 1945 aufgelöst. Aktiven und Passiven übernimmt der Gesellschafter « Edmund Sigrist » als Inhaber dieser Einzelfirma. Die Kollektivgesellschaft wird infolge durchgeführter Liquidation gelöscht.

4. August 1945. Sägerei, Holzhandel.
Edmund Sigrist, in Giswil. Inhaber der Einzelfirma ist Edmund Sigrist, von Sarnen, in Giswil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft « Gebr. F. & E. Sigrist », in Giswil. Die Firma erteilt Einzelprokura an Rosa Sigrist-von Deschwanden, von Sarnen, in Giswil. Sägerei und Holzhandel.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

3 août 1945.
Société immobilière Bouleyres S.A., à Bulle. Sous cette raison sociale il s'est constitué une société anonyme. Les statuts portent la date du 31 juillet 1945. La société a pour but l'acquisition et l'exploitation des immeubles sis à la Rue Victor Tissot, à Bulle, désignés par les articles 1445 ea, 1444 a, 1445 eb, comprenant jardin et habitation de 542 m², dits: Le Russalet, actuellement propriété de dame Jeanne Rolle, née Blanchard, ce, pour le prix de fr. 110 000, ainsi que l'acquisition éventuelle de tous autres immeubles. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Chaque administrateur possède la signature individuelle. Actuellement, le conseil d'administration est composé d'un administrateur unique en la personne de Georges Remy, de Charmey, à Bulle.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

2. August 1945.
JURA Elektroapparate-Fabriken L. Henzirohs A.G. (JURA Fabriques d'appareils électriques L. Henzirohs S.A.) (JURA Electro-Apparatus Works, L. Henzirohs Ltd.) (JURA Fábricas de Aparatos Eléctricos L. Henzirohs S.A.), in Niederbuchsiten. Unter dieser Firma hat sich gestützt auf die genehmigten Statuten vom 27. Juli 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Fortführung der Firma « „Jura" Elektr. Apparatefabriken L. Henzirohs », somit die Fabrikation und den Vertrieb elektrischer Apparate und Metallwaren aller Art sowie eventuelle Beteiligungen an ähnlichen Unternehmungen bezweckt. Die Gesellschaft übernimmt von der Einzelfirma « „Jura" Elektr. Apparatefabriken L. Henzirohs », in Niederbuchsiten, Aktiven (Kassa, Postscheck, Debitoren, Wertschriften, Waren, Immobilien, Mobilien und Maschinen) im Gesamtbetrage von Fr. 1 099 651.46 und Kreditoren im Betrage von Fr. 896 651.46 gestützt auf die Bilanz vom 1. März 1945 und Uebernahmevertrag vom 20. Juli 1945 zum Uebernahmepreis von Fr. 203 000. Auf Rechnung des Uebernahmewertes erhält an Zahlungs Statt Leo Henzirohs 203 Aktien zu Fr. 1000 = Fr. 203 000. Weitere 297 Aktien zu Fr. 1000 sind von dritter Seite gezeichnet und voll liberiert worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000 und ist eingeteilt in 500 auf den Namen lautende, durch obige Sachwerteinlage und Barzahlung voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die von der Einzelfirma « „Jura" Elektr. Apparatefabriken L. Henzirohs » getätigten Geschäfte gehen ab 1. März 1945 auf Rechnung der neu gegründeten Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gewählt wurden: Leo Henzirohs, von Niederbuchsiten, in Oberbuchsiten, als Präsident; Walter Studer, von und in Niederbuchsiten; Leo Probst, von und in Oberbuchsiten. Leo Henzirohs vertritt die Firma durch Einzelunterschrift, Walter Studer und Leo Probst zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 135.

2. August 1945.
« Jura » Elektr. Apparatefabriken L. Henzirohs, in Niederbuchsiten (SHAB. Nr. 248 vom 24. Oktober 1942, Seite 2430). Diese Firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neu gegründeten Firma « JURA Elektroapparate-Fabriken L. Henzirohs, A.G. », in Niederbuchsiten, auf Grund der Bilanz vom 1. März 1945, übernommen.

Bureau Olten-Gösgen

6. August 1945.
Stiftung Hermann Nettelstroth, in Olten. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Juli 1945 eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 u. ff. ZGB. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für das Personal und dessen Hinterbliebene der Stifterfirma in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfange durch Gewährung von Unterstützungsleistungen im Alter, bei Krankheit, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und finanzieller Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern, welche vom Inhaber der Stifterfirma ernannt werden. Zurzeit gehören dem Stiftungsrat an: Hermann Nettelstroth, von Rohr (Solothurn), in Olten, als Präsident, und Werner Jäggi, von Neuendorf und Fulenbach, in Neuendorf. Diese zeichnen kollektiv zu zweien. Adresse: Ringstrasse 26.

6. August 1945.
Schweizerische Spar- & Kreditbank, Zweigniederlassung in Olten (SHAB. Nr. 49 vom 1. März 1943, Seite 470), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in St. Gallen. Das Geschäftslokal befindet sich nun Baslerstrasse 57.

6. August 1945. Autogarage, mechanische Reparaturwerkstätte.
Max Moser & Cie., in Olten, Kommanditgesellschaft, Autogarage und mechanische Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 160 vom 11. Juli 1936, Seite 1696). Einzelprokura wird an die Kommanditärin Bertha Moser-von Arx erteilt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

16. Juli 1945.
Viehzuchtgenossenschaft Degersheim und Umgebung, in Degersheim. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Die Statuten datieren vom 17. August 1930 und 24. Juni 1945. Die Genossenschaft bezweckt, durch Ankauf eines hochprämiierten Zuchtstieres, Haltung von Kühen reinster Abstammung der Braunviehrasse, durch Führung eines Zuchtregisters und rationelle Aufzucht von Jungvieh die Viehzucht in Degersheim und Umgebung zu heben und zu fördern und auch Absatzgebiete für alle Nachzucht des Viehs der Genossenschafter zu suchen und für diesen Zweck sich dem Verband ostschweizerischer Braunviehzuchtgenossenschaften anzuschliessen. Die Anteilscheine betragen Fr. 25. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften in erster Linie das Genossenschaftsvermögen, in zweiter Linie die Genossenschafter im Verhältnis der Zahl ihrer weiblichen Genossenschaftstiere. Die Einladungen erfolgen durch Karte oder im « Bezirksanzeiger », die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Johann Schneider, von Mels, in Ifang, Gemeinde Degersheim, ist Präsident; Albert Brunner junior, von Hemberg, in Schöllen, Gemeinde Degersheim, Aktuar. Präsident und Aktuar führen kollektiv die Unterschrift. Geschäftslokal: beim Präsidenten Johann Schneider, Ifang-Degersheim.

6. August 1945.
Möbelfabrik Gujer, in Uznach (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1941, Seite 1910). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Gujer & Co.», in Uznach, erloschen.

6. August 1945. Möbelfabrik.
Gujer & Co., in Uznach. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 24. Mai 1945 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Edwin Gujer, von Zürich, in Uznach. Kommanditär ist die «Inkasso & Kredit A. G.», in Luzern, mit einer Kommandite von Fr. 70 000. Die Kommandite ist bar und voll einbezahlt. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Möbelfabrik Gujer», in Uznach. Möbelfabrik, Bahnhofstrasse.

6. August 1945. Viehhandel.
Gottfried Bruderer, in Goldach, Viehhandel (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1936, Seite 1579). Die Firma ist infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Bruderer Ferdinand», in Goldach, erloschen.

6. August 1945. Viehhandel.
Bruderer Ferdinand, in Goldach. Inhaber dieser Firma ist Ferdinand Bruderer, von Wald (Appenzell), in Goldach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottfried Bruderer», in Goldach. Viehhandlung. Rotenstein.

6. August 1945.
Fürsorgestiftung Walter & Willi Stüdli, Egg Flawil, in Flawil (SHAB. Nr. 218 vom 19. September 1942, Seite 2119). Eberhard Ehrbar ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Hans Hohl, von Heiden (Appenzell), in Schachen-Herisau. Der Präsident oder Kassier zeichnet kollektiv mit je einem weitern Mitglied des Stiftungsrates.

6. August 1945. Spezereien.
Karl Weber, in St. Gallen, Spezereihandlung (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1929, Seite 1828). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

6. August 1945. Papier- und Pappenverarbeitung usw.
J. Eichmüller Aktiengesellschaft, in St. Gallen (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1943, Seite 2875). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Juli 1945 über die ausserordentliche Generalversammlung wurden die Statuten der Gesellschaft teilweise revidiert, wodurch jedoch die publikationspflichtigen Tatsachen keine Aenderung erfahren haben.

6. August 1945. Schreibmaschinen usw.
W. Sprenger, in St. Gallen, Handel mit Schreibmaschinen und Bureaumaterial sowie Reparaturen von Schreibmaschinen (SHAB. Nr. 67 vom 20. März 1944, Seite 660). Der Firmainhaber hat den Sitz der Firma sowie sein persönliches Domizil nach Staad verlegt.

6. August 1945.
Käsereigesellschaft Niederwil, in Niederwil, Gemeinde Oberbüren, Genossenschaft (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1941, Seite 2583). Die Unterschrift von Albert Elser, Aktuar, ist erloschen. Neu wurde als Aktuar gewählt Hans Rüegg, von St. Gallenkappel, in Niederwil-Oberbüren. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

6. August 1945. Stickereien.
Arnold Tobler, in St. Gallen, Fabrikation und Export von Stickereien (SHAB. Nr. 90 vom 18. April 1944, Seite 878). Das Geschäftslokal befindet sich nun: Goliathgasse 38.

6. August 1945. Schreinerei, Holzhandel.
Kunzmann & Co., in St. Gallen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 97 vom 28. April 1937, Seite 998). Die Gesellschafterin Witwe Marie Kunzmann-Rotb hat ihre Kommandite von Fr. 1000 durch Verrechnung auf Fr. 16 000 erhöht. Martha Kunzmann hat ihre Kommandite von Fr. 25 000 auf Fr. 15 000 herabgesetzt. Die Kommanditen sind voll liberiert. Die Kommanditärin Lilly Gertrud Albrecht-Kunzmann ist ausgeschieden. Ihre Kommandite ist erloschen.

6. August 1945. Bauunternehmung.
Graeter & Co., in Rorschacb, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1944, Seite 2864). Ueber diese Kommanditgesellschaft ist laut Ergänzungsentscheid des Bezirksgeriebtspräsidenten von Rorschacb am 28. Juli 1945 der Konkurs eröffnet worden, nachdem unter gleichem Datum über den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Gebhard Graeter die Konkurseröffnung verfügt wurde.

Aargau — Argovie — Argovia

4. August 1945. Baugeschäft usw.
Hirt & Söhne, in Gebenstorf. Unter dieser Firma sind Marie Hirt-Schälkli, in Vogelsang, Gemeinde Gebenstorf; Walter Hirt, in Vogelsang, Gemeinde Gebenstorf, und Hans Hirt, in Basel; alle von Lauffohr, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1945 ihren Anfang nahm. Es führen Einzelunterschrift Marie Hirt-Schälkli und Walter Hirt; der Gesellschafter Hans Hirt ist ohne Vertretungsbefugnis. Baugeschäft mit Zimmerei, Schreinerei und Sägerei. In Vogelsang Nr. 239 (Post Turgi).

4. August 1945.
Paul Sager, Zigarrenfabrik, in Beinwil am See (SHAB. Nr. 87 vom 16. April 1934, Seite 1000). Diese Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Kommanditgesellschaft «Sager & Co.», in Beinwil am See, über.

4. August 1945. Zigarren.
Sager & Co., in Beinwil am See. Unter dieser Firma sind Paul Sager, Vater, Paul Sager, Sohn, und Samuel Sager, alle von Menziken, in Beinwil am See, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1945 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Sager, Vater. Kommanditäre sind: Paul Sager, Sohn, und Samuel Sager, mit einer Bareinlage von je Fr. 1000. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Samuel Sager sowie an Hedwig Sager-Eichenberger, von Menziken, in Beinwil am See. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Paul Sager, Zigarrenfabrik», in Beinwil am See. Zigarrenfabrik. Sand Nr. 148.

4. August 1945.
Mass-Atelier «Favorit» K. Getzmann Kölliken, in Kölliken (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1945, Seite 675). Die Firma wird infolge Nichtbestehens der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

4. August 1945. Hotel.
Bohrer-Hürlimann zum «Bahnhof», in Laufenburg, Hotel und Restaurant zum Bahnhof (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1933, Seite 1608). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. August 1945. Hotel.
Frau C. Bohrer-Hürlimann, in Laufenburg. Inhaberin dieser Firma ist Caroline Bohrer-Hürlimann, von Laufen (Bern), in Laufenburg. Hotel Bahnhof. Burgmatt-Platz.

4. August 1945.
Krankenkasse Seon & Umgebung, in Seon, Genossenschaft (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1945, Seite 1496). Hanny Bächli-Suter, Stellvertreterin der Aktuarin, ist heimatberechtigt in Endingen.

6. August 1945. Keramische Waren.
Kera-Werke A.-G. (Usines Kera S. A.), in Laufenburg, Fabrikation von und Handel mit keramischen Waren aller Art (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1945, Seite 1368). Das Verwaltungsratsmitglied Paul Moesári ist tschechoslowakischer Staatsangehöriger.

6. August 1945.
Rheinfelder Mineralquellen A. G., in Rheinfelden (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1941, Seite 2086). Walter Scherrer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in der Generalversammlung vom 17. Juli 1945 als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Robert Carl Hunziker, von Aarau, in Rheinfelden. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Als Mitglieder der Betriebskommission wurden ernannt: Erwin Hess, von Wald, in Rheinfelden, und Georges Fritz Kramer, von Basel, in Rheinfelden. Sie führen die Unterschrift kollektiv zu zweien mit einem andern Kollektivzeichnungsberechtigten.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

19. Juli 1945.
Siedelungsgenossenschaft Sonnenschein, in Weinfelden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. Juni 1945 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, durch gemeinsame Selbsthilfe den Mitgliedern durch Ankauf von Land und Erstellung von einfachen, aber währschaften Einfamilienhäusern mit mindestens vier Zimmern und möglichst viel Pflanzland zu einem Eigenheim mit möglichst weitgehender Selbstversorgung zu verhelfen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 20. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen; persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Zirkular. Der Vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident in Verbindung mit dem Sekretär oder mit dem Kassier. Präsident ist Franz Frommenwiler, von Rorschacherberg; Vizepräsident: Fritz Merz, von Unterbözberg (Aargau); Sekretär: Max Rüdt, von Berg (Thurgau), und Kassier: Johann Täschler, von Muolen; alle in Weinfelden. Domizil: Industriestrasse 539 (beim Sekretär Max Rüdt).

3. August 1945. Manufakturwaren usw.
Reinhardt & Cie., in Romanshorn, Manufakturwaren, Konfektion und Mercerie (SHAB. Nr. 115 vom 21. Mai 1929, Seite 1033). Diese Firma erteilt Einzelprokura an Arthur Baumann, von Starrkirch (Solothurn), in Romanshorn.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

21 luglio 1945. Abiti, uniformi.
Adolfo Keller & Co., in Muralto. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società in accomandita con inizio al 1° luglio 1945. Ella ha per solo socio illimitatamente responsabile Adolfo Keller-Ferrasci, di Adolfo, jun., da Endingen (Argovia), in Muralto, e per socio accomandatario Adolfo Keller, fu Giuseppe, sen., da Endingen, in Klingnau (Argovia), con un'accomandita di fr. 25 000 interamente versato. Commercio e fabbricazione di abiti da uomo. Sartoria per abiti civili e per uniformi di ogni genere.

Distretto di Mendrisio

6 agosto 1945. Merci di ogni genere.
Bouvier & Soldati, Intexim, in Mendrisio. Enrico Bouvier, di Eugenio, da Epauvillers (Berna), in Mendrisio, e Licurgo Soldati, da ed in Vernate, hanno costituito, sotto tale denominazione, una società in nome collettivo che ha avuto inizio il 1° aprile 1945. La firma sociale spetta collettivamente ai due soci. Importazioni, esportazioni di merci di ogni genere. Via Stefano Franscini, casa Maccomi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

4 août 1945.
Société anonyme de Pelleteries, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 3 août 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour objet le commerce de fourrures et pelleteries en gros, ainsi que toutes opérations commerciales, financières, industrielles et immobilières en rapport avec le but social. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 100 actions au porteur de fr. 500, entièrement libérées en espèces. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; il en est de même des communications et convocations adressées aux actionnaires. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Emile Kræge, de et à Lausanne. Bureau de la société: Avenue Ruchonnet 5, dans ses locaux.

4 août 1945. Cigares, chocolats, etc.
F. Bellon-Ott, à Lausanne, cigares, cigarettes, chocolats et primeurs (FOSC. du 19 février 1945, page 403). La raison est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Mme Marie Bellon», à Lausanne.

4 août 1945. Cigares, chocolats, etc.
Mme Marie Bellon, à Lausanne. Le chef de la maison est Marie, née Ott, épouse autorisée de Xavier, dit François Bellon, de Troistorrents (Valais), à Lausanne. Elle reprend l'actif et le passif de la maison «F. Bellon-Ott», à Lausanne, radiée. Commerce de cigares, cigarettes, chocolats et primeurs. Kiosque. Place de la Gare.

4 août 1945. Garage, etc.
Mme O. Ramuz-Porchet, à Lausanne, garage, auto-location, atelier de réparations (FOSC. du 27 juillet 1945, page 1799). La procuration conférée à Armand Ramuz est éteinte; sa signature est radiée.

6 août 1945. Bétail, viande.
Bell S.A., succursale à Lausanne (FOSC. du 30 juillet 1945, page 1824), avec siège principal à Bâle. L'assemblée générale du 4 avril 1940 a modifié les statuts. La société a pour but: l'achat de bétail, ainsi que la fabrication et le commerce de produits de viande et participation à d'autres entreprises similaires ou semblables.

6 août 1945. Boulangerie, etc.
R. Widmer, à Lausanne, boulangerie, pâtisserie (FOSC. du 22 juin 1942). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

6 août 1945. Poêlerie, etc.
R. Vaucher, à Lausanne. Le chef de la maison est Roger Vaucher, allié Zogmal, de Fleurier, à Lausanne. Poêlerie, fumisterie, carrelages et revêtements. Rue Maturin Cordier 5.

6 août 1945. Tous produits, etc.
Maison Ballwel, Ballif & Weill, à Lausanne. André Ballif, de Lucens, Henniez et Combremont-le-Grand, et René Weill, allié Matthey, de Fontainemelon (Neuchâtel), les deux à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1er août 1945 et qui est engagée par la signature collective des associés. Importation, exportation et représentation, commission, consignation et courtage, ainsi que toutes opérations de commerce de gros et détail de tous produits, denrées et marchandises. Rue du Midi 4.

6 août 1945. Chaussures.
J. Bichsel, à Renens. Le chef de la maison est Jean Bichsel, allié Devillard, de Sumiswald (Berne), à Renens. Commerce de chaussures. Rue de Lausanne 17.

7 août 1945. Représentations de commerce et de publicité.
«Agenco» G. Rochat, à Lausanne. Le chef de la maison est Gilbert Rochat, allié Suter, de L'Abbaye (Vaud), à Lausanne. Représentations diverses en matière de commerce et de publicité. Avenue de Morges 155.

7 août 1945. Affaires commerciales ou industrielles, etc.
Tracta S. à r. l. (Tracta G. m. b. H.) (Tracta S. a g. l.) (Tracta Ltd. Liability Co), à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 30 juillet 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société à responsabilité limitée qui a pour but la conclusion de toutes affaires commerciales ou industrielles, notamment avec les pays étrangers, la représentation, l'achat et la vente de tous produits et marchandises, l'importation et l'exportation de ces produits ou marchandises, ainsi que tous échanges internationaux de biens quelconques. Elle pourra s'intéresser directement ou indirectement à toutes opérations rentrant dans le cadre de son but social. Le capital social est de fr. 20 000. Les associés sont Alexis Letta, de Zernez, à Weesen, pour une part de fr. 10 000, libérée en espèces jusqu'à concurrence de fr. 6000, et Raoul Berry, de Seewis, à Lausanne, pour une part de fr. 10 000, libérée en espèces jusqu'à concurrence de fr. 6000. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés Alexis Letta et Raoul Berry, susnommés, sont désignés comme gérants avec signature individuelle. Bureau: Chemin de Mornex 3, dans ses locaux.

7 août 1945. Immeubles.
La Tanière S. A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 13 juillet 1943). Le capital social est actuellement entièrement libéré. Bureau transféré: Rue du Midi 4, chez Sagepco.

7 août 1945.
Société Immobilière Allos F S. A., à Lausanne (FOSC. du 22 janvier 1944). Le capital social est actuellement entièrement libéré.

7 août 1945.
Société Immobilière Avenue Marla Belgia N° 4, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 23 mai 1945, page 1152). L'administrateur Abraham Perlemann est démissionnaire; sa signature est radiée. Lucienne Weber, de Vullierens (Vaud), à Lausanne, est nommée seule administratrice avec signature individuelle. Bureau transféré: Rue Centrale 5, étude de notaire Ed. Braun.

Bureau de Morges

4 août 1945. Chaussures.

E. Fessler fils et Cie, à Morges, cordonniers et marchands de chaussures, société en nom collectif (FOSC. du 2 septembre 1930). La société est dissoute depuis le 10 avril 1945. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Fessler & Cie», à Morges. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

4 août 1945. Chaussures.

Fessler & Cie, à Morges. Pierre-Charles Fessler, de Coinsins, et Emile-Jules Golay, de L'Abbaye, les deux à Morges, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 10 avril 1945. Elle reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «E. Fessler fils et Cie», à Morges. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Exploitation d'un commerce de chaussures, soit l'achat, la vente et la réparation. La société peut s'intéresser à toutes opérations financières, industrielles et immobilières en rapport avec son but principal. Grand'Rue 56, à l'enseigne «A la Botte Verte».

Bureau de Payerne

4 août 1945.

Société de Fromagerie de la Crausaz, société coopérative dont le siège est à Combremont-le-Petit (FOSC. du 15 mars 1943, page 587). L'assemblée générale du 4 avril 1944 a adopté de nouveaux statuts. La raison sociale est **Société de laiterie de La Crausaz, Combremont-le-Petit.** La société a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entr'aide coopérative, les intérêts de ses associés: 1. en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches; 2. en mettant en valeur la production animale et agricole; 3. en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. La société est affiliée à la Fédération laitière vaudoise-fribourgeoise, à Payerne. Le capital social est divisé en parts sociales de fr. 100. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune. Si un découvert subsiste, les associés en sont personnellement et solidairement responsables, proportionnellement à la surface du domaine et aux livraisons moyennes de lait des deux derniers exercices, aux parts sociales chacun de ces éléments comptant pour un tiers. L'assemblée générale est convoquée au pilier et par l'huissier. Les publications de la société se font dans la «Feuille d'Avis des cercles de Lucens et Granges» et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité, composé de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Albert Richardet est président; Paul Bettex, de et à Combrement-le-Petit, vice-président; Ernest Bettex, secrétaire; tous déjà inscrits.

Bureau de Vevey

6 août 1945.

Crédit du Léman, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 8 août 1941, n° 185). Ont été nommés membres du conseil d'administration: Willy Schmidt, de La Chaux-de-Fonds, à Vevey, sans droit à la signature sociale; Charles Haldi, de Gessenay, à Vevey, qui signera collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet. Les administrateurs Auguste Boulenaz, Louis Bény et Rodolphe Mack, décédés, sont radiés. La société a désigné comme directeur Charles Morex, d'Ormont-Dessous, à Aigle, lequel signera collectivement avec une autre personne ayant la signature sociale. La signature de Charles Haldi, comme sous-directeur, est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

3 août 1945.

Garage P. Ruckstuhl, à La Chaux-de-Fonds. Le titulaire de la raison est Paul Ruckstuhl, de Braunau (Thurgovie), à La Chaux-de-Fonds. Exploitation d'un garage et atelier de réparations. Rue Léopold Robert 21.

4 août 1945. Textiles, etc.

Charles de la Reussille, Au Bon Passage, à La Chaux-de-Fonds, commerce de textiles, spécialité de laines à tricoter et bonneterie (FOSC. du 3 novembre 1942, n° 256). Les bureaux sont transférés Rue des Terreaux 2.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

3 août 1945.

Syndicat des producteurs de lait de Travers, à Travers, société coopérative (FOSC. du 26 juillet 1927, n° 172, page 1373). Arthur Meyrat, président; Maurice Otz, vice-président et William Blaser, secrétaire/adjoint, ne font plus partie du comité; leurs signatures sont radiées. Henri Treuthardt, de et à Travers, est président; Jean Franel (déjà inscrit), secrétaire/caissier. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire/caissier.

Genf — Genève — Ginevra

28 juillet 1945.

Société Immobilière Rémus, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 20 juillet 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 75 000 d'un immeuble sis en la commune de Chêne-Bougeries, formant au cadastre de cette commune la parcelle 2441, feuille 10, sur laquelle existent au Chemin de Fossard 39, au lieu dit «Grandes Bougeries», les bâtiments n°s 288, 164ter et 288ter. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Il est libéré jusqu'à concurrence de fr. 20 000. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Il est actuellement composé d'Ezio Varesio, président, de nationalité italienne, à Genève; de Paul Dufour, secrétaire, de Châtelard (Vaud), à Genève, et de Victor Borgeaud, de Pully (Vaud), à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur Ezio Varesio. Adresse: Rue de Lausanne 54, chez Ezio Varesio.

4 août 1945. Teinture pour cheveux et spécialités de parfumerie.

L'Oréal S.A., à Genève, fabrication, achat, vente et représentation de produits de la société française l'Oréal (FOSC. du 21 juin 1943, page 1405). Fernand Huck, membre du conseil d'administration, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Locaux de la société: Rue Michel-Roset 2.

4 août 1945. Tabacs, etc.

Astoria S.A., à Genève, fabrication et commerce de tabacs, etc. (FOSC. du 4 juillet 1944, page 1507). Procuration collective est conférée à Jean Timoyannis, de nationalité grecque; Arthur Hublard, de Courgenay (Berne), et Germain Prêtre, de Boncourt (Berne); tous trois domiciliés à Zurich, qui signent à deux entre eux.

4 août 1945. Montres.

Helbros Watch Company, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 1er août 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour objet l'achat et la vente, l'importation et l'exportation en Suisse et à l'étranger de montres en tous genres. Elle pourra s'intéresser, directement ou indirectement, à toutes opérations en corrélation avec l'objet principal. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 100 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de William Helbein, président, de nationalité américaine, à New-York; Jean Chuit, secrétaire, de Carouge, à Anières; Rachel Dobryk, d'Avusy, à Genève, et de Gustave Mégevand, de Plan-les-Ouates, à Cologny, lesquels signent collectivement à deux. Adresse: Rue du Commerce 10, chez Gustave Mégevand.

4 août 1945. Construction en tubes d'acier, etc.

Etablissement Tubacier Mme A. Dürst, à Genève, construction en tubes d'acier et divers (FOSC. du 28 octobre 1940, page 1971). La raison est radiée par suite de l'apport de l'actif et du passif de la maison, selon bilan au 30 juin 1945, à «Etablissement Tubacier A. Dürst S. A.», établie à Genève, ci-après inscrite.

4 août 1945. Construction en tubes d'acier, etc.

Etablissement Tubacier A. Dürst S.A., à Genève. Suivant acte constitutif authentique et statuts du 18 juillet 1945, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'une entreprise de construction d'articles, meubles et appareils en tubes d'acier et autres métaux et la vente de ces objets, ainsi que l'achat et la vente d'objets similaires. Elle a pour but également l'achat, la transformation et la vente de bandages pour roues et d'articles de camping. Elle a pour objet la continuation de la maison «Etablissement Tubacier Mme A. Dürst», à Genève, actuellement Boulevard du Pont-d'Arve 20, dont l'apport est fait à la société comme dit ci-après et notamment la continuation de l'exploitation de la licence ci-après apportée à la société. La société pourra également s'intéresser à l'achat, à la vente, au perfectionnement, à la mise au point et à l'exploitation de tous brevets et licences et faire toutes opérations commerciales, industrielles, financières et immobilières en rapport direct ou indirect avec le but principal. Le capital social est de fr. 100 000. Il est divisé en 200 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison «Etablissement Tubacier Mme A. Dürst», ci-dessus visée, selon bilan au 30 juin 1945 annexé aux statuts, accusant un actif de fr. 94 795.90 (mobilier, caisse, chèques-postaux, débiteurs et marchandises) et un passif de fr. 68 814.30 (créanciers divers), soit un actif net de fr. 25 981.60. Il a été fait en outre apport à la société de la licence d'exploitation exclusive pour la Suisse des brevets déposés au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle à Berne, sous n°s 226595, 227907, 197799 et 205060, ainsi que des demandes de brevets n° 89188 et de dessins et modèles industriels n° 64201, déposés au même bureau, laquelle licence a été estimée à fr. 15 000, soit des apports faits par l'apporteur, s'élevant à fr. 40 981.60, dont le prix de pareil montant lui a été payé par la remise de 80 actions de fr. 500 chacune, au porteur, entièrement libérées, de la société, l'apporteur restant créancier de cette dernière pour le solde du prix de ses apports, soit à concurrence de fr. 981.60. Il a été fait apport à la société d'un outillage et d'un mobilier suivant inventaire au 30 juin 1945, annexé aux statuts, estimés à fr. 14 730, et d'une créance chirographaire contre l'«Etablissement Tubacier Mme A. Dürst» (figurant au passif du bilan ci-dessus visé) au montant de fr. 45 070, soit des apports faits par l'apporteur s'élevant à fr. 59 800, dont le prix de pareil montant lui a été payé par la remise de 119 actions de fr. 500 chacune, au porteur, entièrement libérées, de la société, l'apporteur restant créancier de cette dernière pour le solde du prix de ses apports, soit à concurrence de fr. 300. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la maison «Etablissement Tubacier Mme A. Dürst», à Genève, et notamment dans le droit de faire usage dans la raison sociale de la société de la désignation et du nom d'«Etablissement Tubacier A. Dürst». Elle en aura également les profits et les charges avec effets rétroactifs au 1er juillet 1945. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de veuve Alice-Sophie Dürst, née Huguenin-Virchaux, présidente, de Zurich et de Diesbach (Glaris), à Genève, et Henri Héritier, secrétaire, de Mollondin et Orzens (Vaud), à Genève, lesquels engagent la société par leur signature individuelle. Locaux: Boulevard du Pont-d'Arve 20.

6 août 1945. Articles de maroquinerie, cuir, etc.

René Thomen, à Genève. Le chef de la maison est René-Irénée-Gaston Thomen, de Brienz (Berne), à Genève. Représentant-dépositaire d'articles de maroquinerie, cuir, bois, celluloïd et de diverse nature. Rue Faller 7.

6 août 1945. Textiles et literie.

Maison du Rhône P. Rhonheimer, à Genève, représentation et commerce de textiles: toiles, trousseaux, lainages, confections pour hommes et dames (FOSC. du 7 mars 1945, page 549). La maison modifie l'indication de son genre d'affaires comme suit: achat, vente, représentation, importation et exportation de marchandises de tout genre, spécialement des branches textile et literie et toutes opérations s'y rapportant directement ou indirectement.

6 août 1945. Accessoires pour cycles en gros.

Charles L'Eplattenier, à Genève, commerce et représentation d'accessoires pour cycles en gros (FOSC. du 29 octobre 1937, page 2416). Les locaux sont transférés: Rue du Diorama 12.

6 août 1945. Horlogerie et bijouterie.

Baume & Mercier Société Anonyme, à Genève, fabrication, achat et vente d'horlogerie et de bijouterie, etc. (FOSC. du 17 décembre 1942, page 2863). Le droit à la signature a été conféré à Théo Capra, de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), à Genève, lequel signera collectivement avec l'un des trois administrateurs.

Institute des Verbandes schweizerischer Lokalbanken, Spar- und Leihkassen, Zürich (20 Millionen Bilanzsumme und mehr) – Bilanzenzusammenstellung per 30. Juni 1945

A. AKTIVEN

Institute	Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	Coupons	Bankendebitoren auf Sicht	Bankendebitoren andere	Wechsel	Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	Kontokorrent-Debitoren mit hypoth. Deckung	Kontokorrent-Debitoren mit anderer Deckung	Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	Feste Vorschüsse und Darlehen mit hypoth. Deckung	Feste Vorschüsse und Darlehen mit anderer Deckung	Kontokorr.-vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	Hypothekaranlagen	Wertschriften und dauernde Beteiligungen	Bankgebäude	Andere Liegenschaften	Sonstige Aktiven	Bilanzsumme	
1. Allg. Aargauische Ersparniskasse, Aarau	2 097 756.59	112 695.34	930 497.21	156 754.27	3 559 900.69	—.—	3 149 340.45	4 550 313.23	—.—	2 368 829.05	3 261 453.45	2 340 744.55	149 848 841.25	19 439 150.50	800 000.—	—.—	3 538 866.78	196 155 143.36	1.
2. Gewerbekasse Baden	507 212.13	—.—	490 032.46	41 914.35	325 200.60	43 591.10	668 206.07	1 365 661.65	—.—	225 674.75	476 812.55	599 921.90	39 509 426.60	3 657 541.55	330 000.—	—.—	209 521.15	48 450 716.86	2.
3. Handwerkerbank Basel	1 265 218.21	—.—	1 231 719.76	—.—	96 052.38	140 032.05	772 630.15	898 914.85	148 296.—	554 925.70	1 036 925.09	—.—	66 396 318.99	11 088 528.37	1 070 000.—	355 000.—	183 231.72	85 237 793.27	3.
4. Spar- und Leihkasse in Bern 1a)	2 028 030.06	57 053.70	1 035 386.97	341 612.41	1 863 990.77	2 488 515.15	7 322 180.33	2 711 623.29	3 550.—	2 287 429.30	505 040.65	418 124.90	20 360 624.15	8 546 659.60	1 900 000.—	—.—	44 663.15	52 144 396.73	4.
5. Aargauische Hypothekenbank, Brugg	4 667 231.18	33 837.01	1 748 160.76	399 362.11	1 506 431.36	1 286 472.52	3 102 853.90	7 050 033.80	2 205.—	945 410.50	3 560 915.05	2 398 488.05	106 429 720.—	15 087 701.05	1 210 000.—	425 000.—	2 071 692.90	151 925 515.19	5.
6. Bank in Gossau	277 881.77	23 442.84	531 317.78	—.—	320 119.45	176 000.—	113 500.—	1 610 690.50	—.—	2 413 328.60	1 777 647.—	229 636.—	12 476 840.—	4 106 601.75	1.—	—.—	48 878.17	24 105 884.86	6.
7. Luzerner Landbank AG., Grosswangen 3a)	1 417 122.25	15 379.35	227 622.98	18 289.85	1 693 856.35	953 256.96	8 924 047.22	5 334 323.43	—.—	4 341 426.87	308 412.—	537 928.20	11 248 501.55	3 677 747.50	317 000.—	83 500.—	456 656.56	41 516 168.81	7.
8. Sparkasse Horgen	282 733.24	—.—	393 854.50	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	113 100.—	—.—	366 700.—	16 390 718.86	2 568 768.—	—.—	—.—	473 370.05	20 589 244.65	8.
9. Spar- und Leihkasse Huttwil 1b)	653 561.35	3 115.35	280 503.54	13 015.05	178 007.47	166 666.40	985 054.40	378 917.20	53 065.—	4 079 462.20	180 300.70	75 199.—	8 146 411.45	5 637 366.15	57 500.—	30 000.—	96 069.08	21 321 213.69	9.
10. Bank in Langenthal 1c)	1 161 469.82	—.—	544 252.89	242 773.28	1 929 479.16	721 287.73	1 991 152.99	5 911 001.15	7 957.95	212 297.—	693 448.50	500 310.—	9 208 119.90	8 187 118.45	300 000.—	130 000.—	229 389.01	32 823 200.83	10.
11. Caisse d'épargne et de crédit, Lausanne	692 088.47	4 233.40	417 298.02	1 258 958.81	2 003 659.18	1 744 331.01	4 491 003.64	8 769 542.67	126 292.80	718 839.10	2 347 956.40	242 363.75	9 104 352.55	4 955 437.—	185 000.—	39 980.—	1 258 756.63	38 360 093.43	11.
12. Union vaudoise du crédit, Lausanne 2)	3 828 391.01	8 014.—	846 621.07	—.—	4 082 942.72	1 595 227.90	11 009 560.64	8 431 527.21	362 767.—	6 482 193.—	10 245 560.75	82 896.—	7 235 906.05	3 648 214.15	485 000.—	544 600.—	66 065.30	65 930 576.80	12.
13. Hypothekarbank Lenzburg 1d)	1 946 392.85	46 637.05	1 728 425.48	352 125.72	68 595.85	301 757.10	2 281 535.85	2 914 724.47	—.—	79 130.70	476 986.85	196 374.70	50 635 060.75	10 908 529.50	100 000.—	—.—	1 524 318.01	73 892 637.83	13.
14. Baselland. Hypothekenbank, Liestal und Basel	2 136 114.97	111 161.30	1 276 183.25	14 433.74	70 187.95	—.—	673 728.04	363 516.23	—.—	358 012.05	1 151 265.45	822 349.30	139 405 876.35	17 324 895.40	580 000.—	140 000.—	4 188 278.82	168 616 002.85	14.
15. Bank in Menziken	556 582.49	892.—	144 341.57	134 825.29	1 278 648.14	579 419.—	2 032 622.80	1 383 314.02	50 450.—	2 315 025.20	410 348.25	750 964.90	20 417 205.20	5 452 784.40	50 000.—	30 000.—	119 585.62	35 707 008.88	15.
16. Spar- und Leihkasse Oberfreiamt, Muri	651 150.29	—.—	202 532.75	—.—	166 075.80	101 598.85	607 766.65	979 353.85	—.—	233 814.35	444 341.55	381 768.05	14 451 012.48	2 925 718.50	60 000.—	—.—	81 562.91	21 286 696.03	16.
17. Crédit foncier neuchâtelois, Neuchâtel	456 173.50	—.—	149 664.05	—.—	—.—	—.—	145 655.60	18 004.50	—.—	—.—	354 877.35	1 229 504.24	51 707 506.15	8 704 216.10	370 000.—	1.—	1 027 559.23	64 163 161.72	17.
18. Ersparniskasse Olten	1 893 988.62	118 273.55	1 455 915.19	1 238 385.—	2 074 572.55	900 525.20	3 277 439.65	3 485 424.77	10 296.20	222 907.45	1 516 185.30	512 937.15	68 546 050.35	12 855 834.55	207 000.—	15 385.—	2 592 979.39	100 924 099.92	18.
19. Volksbank in Reinach (Aargau)	2 403 881.20	3 661.60	1 216 009.34	100 000.—	1 600 084.50	411 461.49	982 087.32	2 178 079.85	26 246.30	661 646.30	1 390 804.35	1 058 973.—	33 924 245.09	6 689 438.—	140 000.—	—.—	229 937.87	53 016 556.21	19.
20. Spar- und Kreditkasse Suhrental, Schöftland 3b)	1 311 714.47	294.35	322 551.07	23 195.20	310 605.—	13 733.30	476 772.70	706 979.95	5 500.—	61 600.—	364 494.95	689 771.—	17 174 030.65	4 358 080.—	30 000.—	—.—	143 734.93	26 001 187.57	20.
21. Banque populaire valaisanne, Sion	271 056.76	—.—	108 127.79	—.—	753 164.92	414 285.02	6 510 712.98	6 620 183.41	—.—	475 128.10	1 236 758.98	—.—	5 009 315.20	638 500.—	480 000.—	750.—	128 515.61	22 646 498.77	21.
22. Caisse d'épargne du Valais, S. M., Sion	445 076.39	—.—	43 247.94	—.—	93 607.75	315 742.85	4 225 029.15	1 971 515.74	—.—	250 373.—	2 039 889.85	982 051.90	8 267 684.—	2 032 220.—	345 000.—	115 000.—	77 398.28	21 203 836.85	22.
23. Ersparniskasse der Stadt Solothurn	171 927.56	—.—	511 417.32	600 000.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	950 000.—	20 872 320.98	4 784 434.—	70 000.—	—.—	564 496.31	28 524 596.17	23.
24. Schweiz. Hypothekenbank, Solothurn	155 925.22	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	480 718.40	186 184.75	—.—	—.—	—.—	8 459.50	26 448 131.40	2 805 081.—	740 000.—	145 000.—	440 887.42	31 410 387.69	24.
25. Solothurner Handelsbank, Solothurn	1 739 742.12	27 438.15	1 386 751.80	5 200 541.14	2 168 552.98	4 728 029.87	3 658 207.85	12 540 014.16	29 747.45	6 897 231.25	1 812 369.05	1 292 642.—	13 937 038.—	4 648 130.—	585 000.—	110 000.—	750 174.15	61 511 609.97	25.
26. Solothurnische Leihkasse, Solothurn	173 614.72	—.—	95 646.24	236 000.—	150 172.75	113 400.—	862 000.—	2 157 422.23	15 300.—	8 706 212.05	1 054 964.10	38 500.—	5 331 520.60	3 146 750.—	—.—	—.—	591 882.67	22 673 385.36	26.
27. St. Gallische Creditanstalt, St. Gallen	737 360.84	12 879.77	161 541.31	516 055.25	919 612.39	259 167.70	11 654 915.63	3 071 536.76	—.—	27 126 644.63	1 483 382.42	—.—	25 546 047.80	14 679 320.40	300 000.—	—.—	525 606.19	86 994 071.09	27.
28. Sparkasse des Wahlkreises Thalwil	428 773.35	—.—	74 923.50	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	208 555.—	211 839.—	604 200.—	19 866 447.10	3 023 173.35	115 000.—	—.—	62 026.10	24 594 937.40	28.
29. Sparkasse Wädenswil	427 237.25	—.—	115 817.55	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	190 000.—	17 000.—	32 803 462.65	2 775 460.—	260 000.—	—.—	116 819.45	36 705 796.90	29.
30. Sparkasse des Bezirkes Hinwil, Wetzikon	864 674.01	3 055.50	311 063.80	—.—	22 929.25	—.—	179 203.—	1 024 418.38	—.—	48 800.—	462 600.—	1 320 027.25	24 413 218.10	5 725 061.80	70 000.—	—.—	115 044.31	34 560 095.40	30.
31. Sparkasse der Stadt Zürich 1e) und 3c)	3 796 165.50	—.—	1 327 822.80	—.—	2 600 000.—	—.—	—.—	—.—	—.—	58 300.—	15 500.—	—.—	66 090 217.—	24 355 451.45	318 986.59	349 760.01	1 089 596.19	100 029 289.94	31.

1a) Syndikatsbeteiligungen: Fr. 229 912.30
1b) Syndikatsbeteiligungen: Fr. 306 999.35
1c) Syndikatsbeteiligungen: Fr. 853 143.—
1d) Syndikatsbeteiligungen: Fr. 332 042.95
1e) Syndikatsbeteiligungen: Fr. 26 590.40
2) Nichteinbezahltes Kapital: Fr. 6 975 090.—
3a) Vorschüsse auf kurze Zeit: Fr. 1 961 097.74
3b) Vorschüsse auf kurze Zeit: Fr. 8 130.—
3c) Vorschüsse auf kurze Zeit: Fr. 900.—

(AG. 81)

B. PASSIVEN

Institute	Bankenkreditoren auf Sicht	Bankenkreditoren andere	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	Kreditoren auf Zeit	Spareinlagen	Depositen und Einlagehefte	Kassenobligationen und Kassenscheine	Obligationenanleihen	Pfandbriefdarlehen	Schecks und kurzfällige Dispositionen	Trattan und Akzepte (im Umlauf)	Hypotheken auf eigenen Liegenschaften	Sonstige Passiven	Kapital	Reserven	Bilanzsumme	Ausser Bilanz Totalbetrag der Akzepte	
1. Allg. Aargauische Ersparniskasse, Aarau	691 047.51	144 497.02	11 611 710.05	3 281 072.60	97 174 049.45	—.—	51 251 000.—	—.—	12 000 000.—	—.—	—.—	—.—	3 075 911.39	12 000 000.—	4 925 855.34	196 155 143.36	—.—	1.
2. Gewerbekasse Baden	110 557.85	25 859.15	1 512 965.95	533 916.90	18 963 810.96	67 669.40	12 802 350.—	—.—	7 300 000.—	—.—	—.—	—.—	786 067.02	4 000 000.—	2 347 519.63	48 450 716.86	—.—	2.
3. Handwerkerbank Basel	16 275.36	—.—	7 601 777.51	134 027.—	—.—	19 662 321.83	23 871 100.—	—.—	18 500 000.—	—.—	—.—	—.—	542 605.72	10 000 000.—	4 909 685.85	85 237 793.27	—.—	3.
4. Spar- und Leihkasse in Bern	345 408.89	2 745.05	7 581 692.95	633 694.30	26 361 645.97	—.—	5 245 000.—	—.—	500 000.—	—.—	—.—	500 000.—	432 525.61	7 400 000.—	3 141 683.96	52 144 396.73	320 000.—	4.
5. Aargauische Hypothekenbank, Brugg	161 905.42	159 807.05	13 080 494.49	2 466 286.45	66 656 130.64	—.—	39 426 392.—	—.—	12 800 000.—	97 119.30	50 000.—	—.—	2 831 108.70	10 000 000.—	4 196 271.14	151.925 515.19	50 000.—	5.
6. Bank in Gossau	—.—	—.—	3 950 889.15	—.—	11 069 910.36	735 749.95	5 492 900.—	—.—	1 000 000.—	—.—	—.—	—.—	109 657.20	1 000 000.—	746 778.20	24 105 884.86	—.—	6.
7. Luzerner Landbank AG., Grosswangen	269 798.97	—.—	5 409 730.66	3 352 979.40	13 164 512.97	461 397.85	11 011 225.—	—.—	2 850 000.—	—.—	—.—	248 100.—	750 013.84	3 000 000.—	998 410.12	41 516 168.81	—.—	7.
8. Sparkasse Horgen	—.—	—.—	—.—	—.—	18 617 679.50	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	216 565.15	—.—	1 755 000.—	20 589 244.65	—.—	8.
9. Spar- und Leihkasse Huttwil	166 489.75	—.—	2 425 808.96	5 000.—	11 912 917.38	776 363.25	1 840 300.—	—.—	2 000 000.—	—.—	—.—	—.—	446 213.33	1 000 000.—	748 121.02	21 321 213.69	—.—	9.
10. Bank in Langenthal	449 552.33	150 000.—	7 148 488.34	400 565.—	12 795 171.38	727 642.69	7 226 300.—	—.—	500 000.—	—.—	25 000.—	—.—	453 610.75	2 400 000.—	546 870.34	32 823 200.83	25 000.—	10.
11. Caisse d'épargne et de crédit, Lausanne	79 484.77	—.—	5 285 572.08	1 702 271.80	13 297 396.17	423 896.64	7 114 250.—	—.—	6 100 000.—	—.—	—.—	—.—	1 546 773.74	2 000 000.—	810 448.23	38 360 093.43	—.—	11.
12. Union vaudoise du crédit, Lausanne	140 644.19	—.—	9 408 060.68	—.—	19 953 990.11	3 147 590.67	15 015 700.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	2 686 721.31	13 139 160.—	2 438 709.94	65 930 576.80	—.—	12.
13. Hypothekarbank Lenzburg	27 797.—	17 984.72	7 967 095.95	832 200.27	28 050 365.55	—.—	20 545 100.—	—.—	8 000 000.—	—.—	—.—	—.—	1 764 486.10	4 000 000.—	2 687 608.24	73 892 637.83	380 000.—	13.
14. Baselland. Hypothekenbank, Liestal und Basel	139 266.25	—.—	2 771 111.04	5 591 541.15	14 479 396.31	30 238 688.39	61 752 300.—	—.—	35 000 000.—	—.—	—.—	—.—	4 986 982.86	10 000 000.—	3 656 716.85	168 616 002.85	—.—	14.
15. Bank in Menziken	9 275.73	—.—	2 318 053.15	219 617.97	17 192 246.77	—.—	10 615 300.—	—.—	1 500 000.—	—.—	—.—	—.—	436 848.96	2 250 000.—	1 165 666.30	35 707 008.88	—.—	15.
16. Spar- und Leihkasse Oberfreiamt, Muri	63 653.50	—.—	1 132 309.26	—.—	9 440 938.42	1 390 948.45	4 473 220.—	—.—	2 500 000.—	—.—	—.—	—.—	231 798.39	1 500 000.—	553 828.01	21 286 696.03	—.—	16.
17. Crédit foncier neuchâtelois, Neuchâtel	23 838.98	—.—	171 818.20	45 435.—	33 560 944.67	—.—	12 610 550.—	2 881 000.—	5 000 000.—	—.—	—.—	—.—	1 956 698.80	6 000 000.—	1 912 876.07	64 163 161.72	—.—	17.
18. Ersparniskasse Olten	449 555.12	82 515.—	9 976 739.74	8 886 984.35	39 937 465.66	—.—	24 650 400.—	—.—	4 500 000.—	136.90	—.—	—.—	2 993 518.44	7 000 000.—	2 446 784.71	100 924 099.92	—.—	18.
19. Volksbank in Reinach (Aargau)	57 278.41	—.—	5 062 169.43	417 699.04	26 547 720.94	—.—	14 833 800.—	—.—	1 800 000.—	—.—	185 000.—	—.—	239 493.06	2 500 000.—	1 373 395.33	53 016 556.21	185 000.—	19.
20. Spar- und Kreditkasse Suhrental, Schöftland	36 647.30	—.—	2 110 449.27	19 404.15	14 137 757.81	116 508.65	5 913 400.—	—.—	700 000.—	—.—	—.—	—.—	338 513.06	1 600 000.—	1 028 507.33	26 001 187.57	25 000.—	20.
21. Banque populaire valaisanne, Sion	84 392.15	700 679.80	4 294 137.33	538 880.50	6 755 435.07	—.—	6 216 015.—	—.—	2 500 000.—	—.—	—.—	—.—	319 192.13	1 000 000.—	237 766.79	22 646 498.77	—.—	21.
22. Caisse d'épargne du Valais, S. M., Sion	949 509.79	350 000.—	2 476 392.09	148 720.—	11 058 687.03	—.—	2 730 300.—	—.—	2 000 000.—	—.—	—.—	—.—	164 982.44	570 500.—	755 345.50	21 203 836.85	—.—	22.
23. Ersparniskasse der Stadt Solothurn	297 000.—	—.—	136 076.53	—.—	25 809 351.53	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	554 124.03	—.—	1 728 044.06	28 524 596.17	—.—	23.
24. Schweiz. Hypothekenbank, Solothurn	601 104.36	—.—	1 323 826.—	404 784.60	7 022 464.12	—.—	8 616 730.—	56 000.—	10 290 000.—	—.—	—.—	—.—	458 306.27	2 000 000.—	637 172.34	31 410 387.69	—.—	24.
25. Solothurner Handelsbank, Solothurn	1 259 192.41	9.80	16 260 477.68	9 960 289.65	14 574 211.62	—.—	7 917 100.—	2 500 000.—	2 700 000.—	—.—	150 000.—	—.—	736 852.19	4 000 000.—	1 453 476.62	61 511 609.97	150 000.—	25.
26. Solothurnische Leihkasse, Solothurn	455 036.—	500 000.—	1 982 845.—	572 544.38	—.—	1 793 698.65	13 337 200.—	—.—	600 000.—	—.—	—.—	—.—	593 229.37	2 000 000.—	838 831.96	22 673 385.36	—.—	26.
27. St. Gallische Creditanstalt, St. Gallen	1 358 620.55	1 846.05	7 136 568.45	3 561 486.48	17 996 495.21	5 239 014.40	29 687 800.—	—.—	4 500 000.—	—.—	—.—	—.—	2 229 237.50	10 000 000.—	5 283 002.45	86 994 071.09	—.—	27.
28. Sparkasse des Wahlkreises Thalwil	—.—	—.—	353 279.65	—.—	21 527 483.20	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	196 999.20	—.—	2 517 175.35	24 594 937.40	—.—	28.
29. Sparkasse Wädenswil	—.—	—.—	—.—	—.—	33 191 155.35	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	713 918.75	—.—	2 800 722.80	36 705 796.90	—.—	29.
30. Sparkasse des Bezirkes Hinwil, Wetzikon	32 522.15	—.—	1 461 168.15	232 748.45	19 356 476.45	1 243 919.95	9 084 800.—	—.—	300 000.—	—.—	—.—	—.—	226 254.29	—.—	2 622 205.96	34 560 095.40	—.—	30.
31. Sparkasse der Stadt Zürich	—.—	—.—	—.—	—.—	88 041 674.09	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	—.—	600 000.—	1 680 979.75	—.—	9 706 636.10	100 029 289.94	—.—	31.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Verfügung

des Kriegs-Transport-Amtes des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Ausdehnung der Kriegsrisikoversicherung auf Vorlagerungen der in die Schweiz einzuführenden Güter

(Vom 7. August 1945)

Das Kriegs-Transport-Amt, im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Versicherungsamt, gestützt auf Artikel 6 des Bundesratsbeschlusses vom 29. Juli 1942 über die Ausdehnung der Kriegsrisikoversicherung auf Vorlagerungen der in die Schweiz einzuführenden Güter, verfügt:

Art. 1. Soweit für die Bezahlung von Importgütern schweizerischerseits besondere gesetzliche Vorschriften bestehen, ist deren Beobachtung Voraussetzung der Versicherbarkeit der betreffenden Waren.

Zur Deckung werden nur Waren zugelassen, die zur Versicherung angemeldet werden, bevor die Gefahr der Lagerung auf den in der Schweiz domizilierten Käufer übergegangen ist.

Art. 2. Der Versicherungsnehmer oder Anspruchsberechtigte wird mit einem Selbstbehalt von 5% am Risiko beteiligt. Die Kommission für die Durchführung der Vorlagerversicherung kann den Selbstbehalt für bestimmte Gebiete und Waren sowie in besonderen Fällen erhöhen oder in besonderen Fällen darauf verzichten.

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 10. August 1945 in Kraft. Sie ersetzt die Verfügung des Kriegs-Transport-Amtes des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 3. August 1942 über die Ausdehnung der Kriegsrisikoversicherung auf Vorlagerungen der in der Schweiz einzuführenden Güter.

Die vor dem Inkrafttreten der vorliegenden Verfügung eingetretenen Tatsachen werden gemäss den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Zur vorstehenden Verfügung teilt das Eidgenössische Kriegs-Transport-Amt, Sektion für Kriegsrisikoversicherung, folgendes mit:

Durch die neue Verfügung des Kriegs-Transport-Amtes wird das bisherige Verfahren für die Zulassung zur Vorlagerversicherung inskünftig stark vereinfacht und an das in der gewöhnlichen Transportversicherung übliche angepasst.

Obschon die Kriegsgefahren sich wesentlich verringert haben, wird die Möglichkeit, schweizerische Importgüter während ihrer Vorlagerung gegen diese Gefahren zu versichern, aufrechterhalten. Dies nicht nur, weil es dem einzelnen Importeur anheimgestellt werden soll, im Rahmen seiner eigenen Bedürfnisse nach und nach auf die Vorlagerdeckung zu verzichten, sondern auch deshalb, weil in vielen Fällen Warenkredite nur bei Deckung der Kriegsgefahren zu erhalten sind.

Die veränderte Gefahrenlage erlaubt es grundsätzlich, in Zukunft auf die für die einzelnen Warenkategorien geltenden Versicherungsquoten zu verzichten, wodurch für neue Abschlüsse die den Syndikaten und der Zentralstelle für die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr übertragenen Aufgaben dahinfallen.

Neues Verfahren: Inskünftig können die Versicherungsnehmer ihre Waren in der gleichen Art und Weise zur Vorlagerversicherung anmelden, wie sie dies für die Kriegstransportversicherung tun. Das bisherige Antragsformular und die Versicherungserklärung fallen dahin. Bei den sogenannten «reserved commodities» (d. h. den Waren, die der Schweiz alliierterseits nur in beschränktem Masse zugebilligt werden), wird der Antrag erst dann angenommen, wenn das Garantiezeugnis bereits erteilt ist oder wenn der Importeur an dessen Stelle eine Erklärung der zuständigen kriegswirtschaftlichen Sektion beibringt, dass er in diesem Umfange an der betreffenden Importquote Anteil habe. Besonders hingewiesen sei auf Artikel 1, Absatz 1, der neuen Verfügung, wonach Waren, für deren Einfuhr schweizerischerseits besondere gesetzliche Zahlungsvorschriften bestehen (z. B. Dollar-Zahlungsverpflichtung, Argentinien-Zahlungsverpflichtung), nur bei Beachtung dieser Vorschriften während ihrer Vorlagerung beim Bund versicherbar sind.

Die bereits genehmigten Versicherungserklärungen bleiben weiterhin gültig; die Ueberwachung der damit eingegangenen Verpflichtungen wird durch die Zentralstelle für die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr weitergeführt.

Ordonnance

de l'Office de guerre pour les transports du Département fédéral de l'économie publique étendant l'assurance contre le risque de guerre à des marchandises entreposées à l'étranger

(Du 7 août 1945)

L'Office de guerre pour les transports, d'entente avec le Bureau fédéral des assurances; vu l'article 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 29 juillet 1942 étendant l'assurance contre le risque de guerre à des marchandises entreposées à l'étranger, arrête:

Article premier. Lorsque des prescriptions légales particulières règlent en Suisse le paiement des marchandises d'importation, l'assurance des dites marchandises est subordonnée à l'observation de ces prescriptions.

Ne seront admises que les marchandises annoncées à l'assurance avant que le risque de leur entreposage n'ait passé à l'acheteur domicilié en Suisse.

Art. 2. Le preneur d'assurance ou l'ayant droit assumera 5% du risque. La commission chargée d'exécuter les dispositions relatives à l'assurance des marchandises entreposées à l'étranger peut augmenter cette participation pour des régions et des marchandises déterminées, ainsi que pour des cas spéciaux; elle peut aussi y renoncer en des circonstances particulières.

Art. 3. La présente ordonnance entre en vigueur le 10 août 1945. Elle remplace l'ordonnance de l'Office de guerre pour les transports du Département fédéral de l'économie publique du 3 août 1942 étendant l'assurance contre le risque de guerre à des marchandises entreposées à l'étranger.

Les faits qui se sont produits avant l'entrée en vigueur des dispositions ci-dessus demeurent régis par les prescriptions précédemment applicables.

Se basant sur l'ordonnance ci-dessus, l'Office de guerre pour les transports, Section pour l'assurance contre le risque de guerre, communique:

Les nouvelles dispositions de l'Office de guerre pour les transports simplifient sensiblement à l'avenir la procédure observée jusqu'ici pour l'admission à l'assurance des marchandises entreposées à l'étranger et l'adaptent aux règles habituelles de l'assurance ordinaire sur les transports.

Bien que le risque de guerre se soit considérablement amoindri, on maintient cependant la possibilité d'assurer les marchandises suisses d'importation entreposées à l'étranger contre ce danger et ceci, non seulement parce que chaque importateur est juge de renoncer peu à peu, dans le cadre de ses propres nécessités, à cette assurance, mais encore parce qu'en de nombreux cas les crédits sur marchandises ne peuvent être obtenus qu'après conclusion de cette assurance.

L'atténuation du danger permet, en principe, de renoncer à l'avenir aux quotes fixées pour les diverses catégories de marchandises. Cette nouvelle situation supprime, quant aux nouveaux contrats, la tâche impartie aux syndicats et à l'Office central de surveillance des importations et des exportations.

Nouveau procédé: A l'avenir, les preneurs d'assurance peuvent annoncer leurs marchandises à l'assurance contre le risque de leur entrepôt selon le mode adopté pour l'assurance de guerre des transports. La proposition d'assurance utilisée jusqu'ici et la déclaration d'engagement sont rendues inutiles. En ce qui concerne les «reserved commodities» — c'est-à-dire les marchandises qui ne sont accordées à la Suisse par les Alliés que dans une mesure restreinte — la demande n'est admise qu'au moment où le certificat de garantie est déjà accordé ou si, en lieu et place de ce document, l'importateur produit une attestation de la Section compétente de l'économie de guerre spécifiant qu'il participe pour le même volume à la quote d'importation en question. L'article 1, alinéa 1, de la nouvelle ordonnance est particulièrement significatif, selon lequel seules les marchandises sont assurables auprès de la Confédération pendant leur entreposage si les prescriptions de paiement légales pour l'importation ont été observées (paiement en USA, en Argentine).

Les déclarations d'assurance déjà acceptées gardent leur validité; la surveillance des engagements assumés est continuée par l'Office central de surveillance des importations et des exportations.

Spanisch-schweizerisches Finanztransfer-Abkommen vom 7. Juli 1945

(Mitteilung der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich, vom 8. August 1945)

Das spanisch-schweizerische Finanztransfer-Abkommen vom 11. Juni 1943 und die ergänzenden Briefwechsel erlaubten den schweizerischen Finanzgläubigern, ihre vom 1. Januar 1943 bis 31. Dezember 1944 fälligen Erträgnisse zu 100% zu transferieren. Gleichzeitig gestattete dieses Abkommen den vollen Transfer der «Finanzrückstände», d. h. solcher Erträgnisse, die bis und mit 31. Dezember 1942 fällig waren.

Im Verlaufe von Verhandlungen im Juli 1945 in Madrid wurde die transferierbare Quote der im Jahre 1945 fälligen Erträgnisse wiederum auf 100% festgesetzt.

Rückständige Erträgnisse, die noch nicht im Transfer abgewickelt wurden, können noch zum Zwecke des Transfers in den spanisch-schweizerischen Clearing einbezahlt werden, und zwar bis zu einem Zeitpunkt, der nach Wiedereintritt normaler Postverhältnisse mit Spanien festgesetzt wird.

Schweizerische Gläubiger gegenüber Spanien, deren Forderungen nicht in Titeln verkörpert sind, wenden sich bezüglich des Transfers an die Schweizerische Verrechnungsstelle, Börsenstrasse 26, Zürich.

Eigentümer von Coupons können sich an ihre schweizerische Bankverbindung wenden, welche in der Lage ist, ihnen die erforderliche Auskunft zu erteilen. 184. 9. 8. 45.

Accord hispano-suisse du 7 juillet 1945 — Service de transfert financier

(Communiqué de l'Office suisse de compensation à Zurich, du 8 août 1945)

L'accord de transfert financier hispano-suisse du 11 juin 1943 et ses annexes ont permis aux créanciers financiers de faire transférer à raison de 100% leurs revenus d'Espagne échus du 1er janvier 1943 au 31 décembre 1944. De même, cet accord a permis de transférer les arriérés financiers, c'est-à-dire les revenus échus jusqu'à fin décembre 1942.

Au cours des négociations qui ont eu lieu au mois de juillet 1945 à Madrid, il a été convenu que la quote-part transférable pour les revenus échus durant l'année 1945 sera maintenue à 100%.

En ce qui concerne les revenus arriérés qui n'auraient pas encore été transférés, ils pourront être versés au clearing hispano-suisse en vue de leur transfert dans un délai qui sera fixé dès que la date de la reprise des relations postales normales avec l'Espagne sera connue.

Les créanciers financiers suisses envers l'Espagne, dont les créances financières ne sont pas incorporées dans des titres, sont invités à s'adresser à l'Office suisse de compensation, Börsenstrasse 26, à Zurich, en vue du transfert.

Les propriétaires de coupons se mettront en rapport avec leurs banques suisses qui leur donneront tous renseignements utiles. 184. 9. 8. 45.

Accordo ispano-svizzero del 7 luglio 1945 — Servizio trasferimenti finanziari

(Comunicato dell'Ufficio svizzero di compensazione di Zurigo, dell'8 agosto 1945)

L'accordo ispano-svizzero dell'11 giugno 1943 e i relativi annessi che concernono i trasferimenti finanziari ha permesso ai rispettivi creditori di trasferire nella misura del 100% i loro redditi spagnoli scaduti fra il 1° gennaio 1943 ed il 31 dicembre 1944. Detto accordo ha pure dato la possibilità di trasferire per intero gli arretrati di carattere finanziario, cioè i redditi scaduti prima della fine dicembre 1942.

In occasione delle trattative che ebbero luogo a Madrid nel mese di luglio è stato convenuto di mantenere al 100% la quota trasferibile per i redditi scaduti durante l'anno 1945.

I redditi arretrati che non avessero sinora beneficiato delle possibilità di trasferimento potranno ancora essere versati in clearing ispano-svizzero, in attesa di un trasferimento entro un termine che sarà fissato non appena nota la data della normale ripresa delle relazioni postali con la Spagna.

I creditori finanziari svizzeri verso la Spagna i cui crediti non sono investiti in titoli sono invitate ad indirizzarsi all'Ufficio svizzero di compensazione, Zurigo, Börsenstrasse 26, nell'intento di procedere al trasferimento.

I proprietari di cedole dovranno invece mettersi in rapporto con banche svizzere che daranno loro tutte le informazioni utili. 184. 9. 8. 45.

Weisungen

der Waren-Sektion des Kriegs-Ernährungs-Amtes betreffend die Verteilung der Importe von Haselnusskernen, Trockenfrüchten und Fischkonserven

(Vom 8. August 1945)

Die Waren-Sektion des Kriegs-Ernährungs-Amtes, gestützt auf die Verfügung Nr. 36 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 23. September 1942, über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln (Lenkung von Produktion und Absatz), mit Ermächtigung des Kriegs-Ernährungs-Amtes, im Einvernehmen mit der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, erlässt folgende Weisungen:

1. Importeure von Haselnusskernen, Trockenfrüchten und Fischkonserven, deren Auslandkäufe ihr Importkontingent überschreiten, sind verpflichtet, die ihren Anteil übersteigenden Mengen an solche Firmen abzutreten, welche ihre Importkontingente noch nicht ausgenützt haben.

2. Das kriegswirtschaftliche Syndikat «Cibaria» ist ermächtigt, in Anwendung des gemäss Ziffer 1 aufgestellten Grundsatzes die zur Einfuhr gelangenden Importmengen unter die kontingentsberechtigten Firmen zu verteilen.

3. Die von der Eidgenössischen Preiskontrollstelle erlassenen und noch zu erlassenden Preis- und Margen-Verfügungen sind zu befolgen.

4. Widerhandlungen gegen diese Weisungen und die gestützt darauf erlassenen Anordnungen werden gemäss Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege geahndet.

Unabhängig davon bleiben administrative Sanktionen, wie Beschlagnahme und Zwangsverkauf durch die Waren-Sektion, vorbehalten.

5. Diese Weisungen treten am 10. August 1945 in Kraft.

Instructions

de la Section des marchandises de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation concernant la répartition des importations de noisettes sans coque, de fruits secs et de conserves de poissons

(Du 8 août 1945)

La Section des marchandises de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, vu l'ordonnance n° 36 du Département fédéral de l'économie publique, du 23 septembre 1942, tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires et fourragères (contrôle de la production et de l'écoulement), avec l'autorisation de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, d'entente avec le Service fédéral du contrôle des prix, arrête les instructions suivantes:

1. Les importateurs de noisettes sans coque, de fruits secs et de conserves de poissons, dont les achats à l'étranger dépassent leur contingent d'importation, sont tenus de céder le surplus aux maisons qui n'ont pas encore fait entièrement usage de leur contingent.

2. Le Syndicat de l'économie de guerre «Cibaria» est autorisé, suivant la règle prévue au chiffre 1, à répartir entre les ayants droit les quantités importées.

3. Les ordonnances sur les prix et les marges qu'a adoptées ou qu'adoptera le Service fédéral du contrôle des prix doivent être observées.

4. Les contraventions aux présentes instructions, ainsi qu'aux mesures d'exécution, seront réprimées conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

Sont réservées, indépendamment des poursuites pénales, les sanctions administratives appliquées par la Section des marchandises, telles que le séquestre et la vente forcée.

5. Les présentes instructions entrent en vigueur le 10 août 1945.

Istruzioni

della Sezione delle merci dell'Ufficio di guerra per i viveri concernenti la ripartizione delle importazioni di nocciole sgusciate, di frutti essiccati e di conserve di pesce

(Dell'8 agosto 1945)

La Sezione delle merci dell'Ufficio di guerra per i viveri, vista l'ordinanza N. 36 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 23 settembre 1942, intesa ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi (controllo della produzione e dello smercio), così autorizzata dall'Ufficio di guerra per i viveri, d'accordo con l'Ufficio federale di controllo dei prezzi, emana le seguenti istruzioni:

1. Importatori di nocciole sgusciate, di frutti essiccati e di conserve di pesce, i cui acquisti superano il contingente d'importazione loro spettante, sono obbligati a cedere i quantitativi che sorpassano la loro quota-parte a quelle ditte che non hanno ancora usufruito interamente del loro contingente d'importazione.

2. Il sindacato dell'economia di guerra «Cibaria» è autorizzato, in base alla disposizione di cui alla cifra 1, a ripartire, tra le ditte che sono al beneficio di un contingente, i quantitativi importati.

3. Per quanto riguarda prezzi e margini fanno stato le ordinanze, emanate e ancora da emanare, dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

4. Le contravvenzioni alle presenti istruzioni e alle disposizioni emanate in base alle stesse saranno punite conformemente al Decreto federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penali in materia di economia di guerra.

Resta riservata l'applicazione di sanzioni amministrative come il sequestro e la vendita forzata attraverso la Sezione delle merci.

5. Le presenti istruzioni entrano in vigore il 10 agosto 1945.

Chile — Zölle

Einer telegraphischen Mitteilung aus Santiago de Chile ist zu entnehmen, dass die im chilenisch-französischen Handelsabkommen vom Jahre 1936 festgelegten Zollermässigungen, welche auf den 8. Februar 1945 zufolge Kündigung jenes Abkommens weggefallen sind, gemäss provisorischer Vereinbarung mit den USA. wiederum in Kraft gesetzt wurden. Diese Zollermässigungen betreffen insbesondere verschiedene Arten von Baumwollgeweben, Seidengeweben, Spitzen, Posamenten, Bänder, Krawatten, Konfektionswaren, eine Reihe pharmazeutischer Produkte usw. (siehe auch Veröffentlichungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 54 vom 5. März 1936 und Nr. 265 vom 10. November 1944). 184. 9. 8. 45.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 7. August 1945 — Situation au 7 août 1945

Aktiven — Actif	Fr.	Veränderungen seit dem letzten Ausweis / *Changements depuis la dernière situation* Fr
Goldbestand — *Encaisse or*	4 641 096 783.90	— 807 525.75
Devisen — *Disponibilités à l'étranger*		
deckungsfähige — *pouvant servir de couverture*	138 996 553.11	
andere — *autres*	4 970 176.07	+ 7 530 299.13
Inlandportefeuille — *Portefeuille effets sur la Suisse*		
Wechsel — *Effets de change*	40 412 229.19	
Schatzanweisungen — *Rescriptions*	—	— 255 453.10
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft *Effets de la Caisse de prêts de la Confédération*	—	—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist *Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours*	29 157 896.47	+ 11 307 501.75
andere Lombardv. — *autres avances sur nant.*	—	—
Wertschriften — *Titres*	63 662 596.—	—
Korrespond. im Inland — *Correspond. en Suisse*	6 161 893.27	— 1 235 136.64
Sonstige Aktiven — *Autres postes de l'actif*	12 526 398.74	— 200 917.04
Zusammen — *Total*	4 936 984 526 75	

Passiven — Passif	Fr.	Fr.
Eigene Gelder — *Fonds propres*	42 000 000.—	—
Notenumlauf — *Billets en circulation*	3 488 805 475.—	— 33 432 665.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — *Engagements à vue*	1 154 633 793 91	+ 49 809 158.72
Sonstige Passiven — *Autres postes du passif*	251 545 257.84	— 37 725 37
Zusammen — *Total*	4 936 984 526.75	

Diskontosatz / *Taux d'escompte* 1½% seit 26. Nov. 1936 / *dep. le 26 nov. 1936* | Lombardzinsfuss / *Taux pour avanc.* 2½% seit 26. Nov. 1936 / *dep. le 26 nov. 1936*

184. 9. 8. 45.

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Fabrikationsbetrieb der Apparatebranche sucht geeignete, geräumige

Lokale von zirka 1000 m²

und mehr oder

Fabrikliegenschaft

Regelmässige Beschäftigung für 100 bis 150 Personen zugesichert.

Offerten für Miete oder Kauf sind unter Chiffre H 12555 Z zu richten an **Publicitas Zürich.**

Z 463

5% Zins

wird für Kapitalbeträge in Teilen von Fr. 10 000 an, bei vierteljährlicher Zinsvergütung, gewährt. Anlagedauer 1½ Jahre. Es handelt sich um vierfach gesicherte Anlage unter treuhänderischer Kontrolle. Anfragen unter Chiffre X 6775 Q an **Publicitas Basel.**

PATENTE • Modelle • Muster • Marken usw. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern
Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

Schweizer Firma mit eigener Verkaufsorganisation im Ausland sucht Verbindung mit Fabrikanten und Grossisten aller Branchen für

EXPORT

Ia Bank- und Handelsreferenzen. Offerten mit näheren Angaben an Postfach 1893, Lausanne 1.

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt Probenummern der „Volkswirtschaft"

Einige gebrauchte, gut erhaltene

Kassenschränke

günstig abzugeben.

Anfragen unter Z 466 an **Publicitas Bern.**

SA. Vautier frères & Cie, Yverdon/Grandson

Emprunt obligataire 4½ % de 1917

Messieurs les porteurs d'obligations faisant partie de l'emprunt de fr. 1 382 500 de 1917 sont informés que l'amortissement de fr. 20 000 au 1er septembre 1945 a été effectué par tirage au sort. Yv 15

Les obligations dont les numéros suivent sont remboursables dès le 1er septembre prochain à la Banque cantonale vaudoise et à ses agences. Elles ne portent plus d'intérêt dès cette date.

39	845	2334	3793	5290	6407	8468	10155	11096	12500
89	873	2364	3902	5411	6495	8501	10160	11165	12565
95	892	2389	3978	5594	6516	8581	10165	11567	12573
155	926	2413	4069	5746	7452	8628	10181	11614	12583
206	984	2433	4076	5809	7620	8640	10197	11706	12938
208	995	2440	4421	5818	7672	8950	10204	11942	13163
270	1026	2600	4429	5853	7697	8959	10532	11964	13173
297	1071	2608	4438	5877	7706	9227	10558	12162	13186
329	1124	2899	4474	5917	7746	9279	10732	12266	13291
333	1246	3076	4566	5935	7750	9282	10736	12273	13422
337	1293	3233	4582	6088	7780	9296	10743	12282	13444
338	1307	3242	4950	6131	7834	9307	10796	12296	13477
460	1336	3271	4988	6189	7850	9950	10817	12305	13505
568	1382	3322	4997	6199	7920	9975	10833	12307	13536
570	1514	3341	4998	6221	8014	10013	10966	12345	13550
605	1555	3349	5043	6278	8016	10037	10992	12357	13552
719	1652	3381	5051	6285	8023	10090	11011	12368	13560
752	1756	3549	5165	6299	8038	10120	11012	12401	13607
767	1830	3726	5261	6320	8165	10127	11053	12432	13639
820	2091	3779	5284	6339	8166	10151	11071	12441	13681

Yverdon, le 7 août 1945. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.